

Predigt und Thema am 4. Mai 2025

Abendmahl-Experience – Jesus begegnen

Texte: Lukas 22,19–20 | 1. Korinther 11,28–30



Ankommen

Was bedeutet dir persönlich das Abendmahl? Erzählrunde: Erinnerst du dich an eine besonders prägende Abendmahlsfeier?



Rückblick & Impuls

„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Matthäus 18,20). Wir haben neu entdeckt, dass Gottesdienst kein Konsumformat ist, sondern eine gemeinschaftliche Christusbegegnung als „Synágo-Erfahrung“.

1. Jesu Gegenwart ist real:

Im Abendmahl begegnet uns Jesus auf verschiedene Weisen – durch Allgegenwart, den Heiligen Geist in uns, die Gemeinschaft der Glaubenden und manchmal sogar übernatürlich.

2. Nicht bloß Erinnerung – sondern Begegnung:

„Gedächtnis“ meint nicht Rückblick, sondern Vergegenwärtigung: Jesu Leben und Wirken soll in deinem Leben groß werden.

3. Glaube ist der Schlüssel:

Wer sich im Glauben nach Begegnung mit Jesus ausstreckt, kann im Abendmahl Heilung, Frieden und Rettung erleben – wie die Frau, die Jesu Gewand berührte (Markus 5,27–34).



Austausch

- Wie denkst du über die reale Gegenwart Jesu im Abendmahl?
- Was würde sich in deiner Erwartung ändern, wenn Jesus wirklich mitten im Abendmahl gegenwärtig ist?
- Wie kannst du dich vorbereiten, das Abendmahl bewusst und ehrfürchtig zu feiern?



Gebet

Betet füreinander: dass Jesus euch neu die Bedeutung des Abendmahls zeigt. Betet um ehrfürchtige Herzen, die offen sind für seine Gegenwart. Bittet um Heilung, Stärkung, Trost oder Umkehr. Dankt Jesus, dass er euch an seinem Tisch begegnen will.



Ausblick

Bereite dich bewusst auf das nächste Abendmahl vor: mit Stille, Erwartung, vielleicht auch durch ein Gespräch oder eine Versöhnung. Denn: Jesus ist gegenwärtig – für dich.